



Der Franzose Stéphane Robert möchte mit dem TC BW Bohlshbach den Einzug in die DM-Endrunde schaffen.

Foto: Iris Rothe

Ein echtes Endspiel

Tennis: Die Herren 40 des TC BW Bohlshbach müssen am Samstag gegen Wolfsberg Pforzheim gewinnen, um im Rennen um die DM zu bleiben.

VON MARCUS HUG

Offenburg-Bohlshbach. Nach Jahren der Konkurrenzlosigkeit in der Tennis-Regionalliga Südwest stehen die Herren 40 des TC BW Bohlshbach am Samstag (13 Uhr) auf der heimischen Anlage vor einem echten Endspiel. Nur bei einem Sieg gegen den TC Wolfsberg Pforzheim dürfen sich die Ortenauer weiter Hoffnungen auf die Qualifikation für die DM-Endrunde im September und den dritten deutschen Meistertitel machen.

Die Konstellation ist fast schon ein bisschen kurios. Während die Bohlshbacher erst drei Spiele bestritten haben und an den kommenden Wochenenden noch gegen den TC Bad Ems und den TEC Waldau Stuttgart antreten müssen, steht für Wolfsberg Pforzheim am Samstag bereits das sechste und letzte Saisonspiel auf dem

Programm. Deshalb ist die Ausgangslage auch eindeutig: Gelingt den Gästen aus Nordbaden der sechste Sieg, stehen sie als Meister und Endrundenteilnehmer fest. Bohlshbach hätte dann keine Chance mehr.

„Das wird eine richtig spannende Angelegenheit. Wolfsberg hat einen topbesetzten Kader und wird wohl mit mindestens vier Ausländern spielen“, glaubt Bohlshbachs Teammanager Marc Baumann. Rameez Junaid (aus Pakistan stammender Australier), Gabriel Trujillo-Soler (Spanien), Radim Zitko (Tschechien) und Xavier Audouy (Frankreich) kamen in dieser Saison regelmäßig zum Einsatz und zeigten beeindruckende Leistungen. Auch der Deutsche Dhani Karst ist noch ungeschlagen und theoretisch könnten die Gäste auch noch den Spanier Ferran Ventura einfliegen lassen. „Das ist schon eine beein-

druckende Besetzung“ findet Baumann.

Nichtsdestotrotz gehen die Blau-Weißen als Favorit in das Heimspiel. Denn für Bohlshbach werden erneut die ehemaligen Weltklassemannschaften Jaroslav Pospisil, Stéphane Robert, Alexander Waske, Jiri Novak und Bohdan Ulihrach aufschlagen. „Natürlich wollen wir unbedingt gewinnen“, stellt Baumann klar, „aber wir freuen uns auch einfach auf einen tollen Tennis-Tag mit zahlreichen hochklassigen Matches.“

Abgerundet wird die hochkarätige Veranstaltung durch die parallel stattfindende Heimpartie der Bohlshbacher Herren 50, die in der Südwest-Liga den ebenfalls noch ungeschlagenen TC Gundelfingen empfangen und bei einem Sieg den Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse schaffen können. Der erste Aufschlag erfolgt um 13 Uhr.